

**zum Seminar**

bitte ankreuzen

**Fachspezifische DRG-Kodierung:  
Anästhesie und Intensivmedizin**

- 20.01.2011 in Düsseldorf  
 27.01.2011 in Berlin

Titel/Vorname/  
Name

Abt./Position

Firma/  
Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

e-mail

Datum/  
Unterschrift

**Allgemeine Geschäftsbedingungen:**

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen € 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahme-karte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muß die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

*Mögliche Termine*

- **20. Januar 2011, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr**  
Novotel Düsseldorf City-West  
Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf  
Telefon 0211/52060-0  
  
Seminar-Nr. 1101-03

*Oder*

- **27. Januar 2011, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr**  
Novotel Berlin-Mitte  
Fischerinsel 12, 10179 Berlin  
Telefon 030/20674-0  
  
Seminar-Nr. 1101-06

*Zimmer-reservierung*

- Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

*Seminar-Gebühr*

- € 469,00 zzgl. 19% MwSt.

*Frühbuchertarif*

- € 369,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 17.12.2010 (für beide Termine). Hierzu muß Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.  
  
Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminar-gebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt.  
  
Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um € 10,00 (zzgl. 19% MwSt).

*Leistungen*

- Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminar-mappe und auf Wunsch als CD, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenz- getränke (keine Parkgebühren).

*Veranstalter/ Seminar-organisation*

- **Zeminare mehr Wissen GmbH**  
Frau Andrea Klammer  
Neuenheimer Landstraße 38/2  
69120 Heidelberg  
Telefon (06221) 58 80 - 825  
Telefax (06221) 58 80 - 810  
E-Mail: info@zeminare.de  
Internet: www.zeminare.de



Fachspezifische DRG-Kodierung:  
**Anästhesie und Intensivmedizin**

Konkrete Hilfestellung für die DRG-Dokumentation im Alltag

*Schwerpunkte*



Spezielle Kodierprobleme und Richtlinien für die ausgewählten Fachbereiche **Anästhesie und Intensivmedizin**

Abbildung der Anästhesie und Intensivmedizin im G-DRG-System

Das Seminar berücksichtigt alle bekannten Neuerungen für das Abrechnungsjahr 2011

Zertifizierung ist beantragt!

*Termine/Orte*



20. Januar 2011 in Düsseldorf  
27. Januar 2011 in Berlin

## Über das Seminar



## Programm

## Programm

### Leitung

▶▶ **Dr. Dominik Franz**, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Evaluation, Gesundheitssystemforschung, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

**Andreas Wenke**, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Forschung, Gutachten über Kodierung für Sozial- und Zivilgerichte, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

### Zielsetzung

▶▶ Insbesondere in der Intensivmedizin besteht eine hohe Relevanz einer vollständigen Kodierung von Diagnosen und Prozeduren für die Erlössicherung. Noch stärker als in vielen anderen klinischen Gebieten werden in diesem Zweig der Hochleistungsmedizin fallbezogen erhebliche Kosten pro Tag generiert. Intuitives und nachlässiges Kodieren steht weiterhin häufig neben fragwürdigen erlösmaximierenden Kodierstrategien. Eine schlechte Kodierqualität resultiert in Erlösausfällen, ein „Upcoding“ provoziert regelmäßig verstärkte Fallprüfungen durch die Kostenträger und verursacht damit einen erheblichen zusätzlichen administrativen Aufwand.

Dieses Seminar soll Ihnen anhand vieler praktischer Beispielfälle insbesondere Sicherheit in der Kodierung der Fallkonstellationen in Ihrem speziellen Fachgebiet vermitteln. Sie lernen dabei, wann DRG-Kodierung und medizinische Dokumentation nicht deckungsgleich sind und daher keine intuitive Kodierung erfolgen darf. Hierbei wird auch auf Grauzonen der Kodierung und unterschiedliche Interpretationen der Kodierrichtlinien zwischen Fachgesellschaften, Krankenhausgesellschaften und dem Medizinischen Diensten der Krankenversicherung (MDK/MDS) eingegangen.

Nach dem Seminar haben Sie *mehr Wissen* über die korrekte Kodierung in Ihrem Fachgebiet erworben.

### Methodik

▶▶ Die aktive Beteiligung der Teilnehmer steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Unterlagen dafür werden zur Verfügung gestellt. Für die Diskussion und spezifische Fragen der Teilnehmer steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Die Teilnehmer erhalten umfassende Kenntnisse der fachspezifischen DRG-Kodierung und des ergebnisorientierten Kommunikationsmanagements mit den Kostenträgern.

### Teilnehmer

▶▶ Angesprochen sind Kliniker, DRG-Beauftragte, Medizincontroller und medizinische Dokumentationsfachkräfte. Teilnehmer, die bereits über ein Basiswissen des DRG-Systems verfügen, werden am meisten von diesem Seminar profitieren.

### Programm

▶▶ *Beginn 10.00 Uhr*

**20. oder 27. Januar 2011**

Wir beginnen pünktlich und begrüßen Sie

Themen des Vormittages

**Wie geht es 2011 weiter?**

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- G-DRG-System
- Zusatzentgelte
- Innovationsfinanzierung

**Fachspezifische Kodierung in der Anästhesie und Intensivmedizin Teil 1**

- ICD-10- und OPS-Weiterentwicklung 2011
- G-DRG-Systemversion 2011 aus der Perspektive der Anästhesie und Intensivmedizin
- Die Pre-MDC - Spezielle Kodierung von Hochkostenfällen
- Intensivmedizinische Aufwandspunkte: Hintergrund, Wirkung und Bedeutung im G-DRG-System - Lohnt sich der hohe Dokumentationsaufwand?
- Beatmung - Klinische Sicht vs. administrative Regelungen

▶▶ *13.00 Uhr*

Machen wir Mittagspause

▶▶ *14.00 Uhr*

Themen des Nachmittages

**Fachspezifische Kodierung in der Anästhesie und Intensivmedizin Teil 2**

- Funktionen im G-DRG-System - der Schlüssel zur Abbildung der Hochleistungsmedizin

- Praktische Kodierung - häufige Fallkonstellationen konservativer und operativer Intensivmedizin

- Zusatzentgelte und NUB-Verfahren - Werden hochteure Verfahren sachgerechtfinanziert?

▶▶ *ca. 15.15 Uhr  
Kaffeepause*

▶▶ *ca. 17.00 Uhr*

Ende des Seminars

